

# Hansestadt Rostock

## Bürgerschaft

### N i e d e r s c h r i f t

#### Sitzung des Ortsbeirates Südstadt

---

Sitzungstermin: Donnerstag, 01.09.2016  
Sitzungsbeginn: 18:30 Uhr  
Sitzungsende: 20:00 Uhr  
Raum, Ort: Saal 3 Stadthalle Rostock, Südring 90, 18059 Rostock

---

#### Sitzungsteilnehmer:

##### **Anwesende Mitglieder**

##### **Vorsitz**

Kristin Schröder DIE LINKE.

##### **reguläre Mitglieder**

Henning Wüstemann	BÜNDNIS 90/ DIE GRÜNEN	
Horst Patzwahl	DIE LINKE.	
Dr. Fred Mrotzek	CDU	
Christel Neuendorf	CDU	
Dr. Stefan Posselt	SPD	
Thoralf Sens	SPD	
Friedrich Koch	Rostocker Bund/ Graue/ Aufbruch 09	
Peter Kirchmann	AfD	entschuldigt

##### **Verwaltung**

Stephanie Bornstein	Ortsamt Mitte
Kathrin Karnatz	Ortsamt Mitte

##### **Gäste**

Petra Burmeister	Rostocker Messe- und Stadthallengesellschaft mbH
Ruwoldt Architekturbüro INROS LACKNER	

##### **Entschuldigte Mitglieder**

##### **reguläre Mitglieder**

Renate Schlonske	DIE LINKE.	nicht anwesend
Siegfried Aust	UFR/ FDP	entschuldigt

#### **Tagesordnung:**

##### **Öffentlicher Teil**

- 1 Eröffnung der Sitzung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Einladung, der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit
- 2 Änderungen der Tagesordnung

- 3 Genehmigung der Niederschrift der Sitzung vom 07.07.2016
- 4 Wünsche und Anregungen der Einwohnerinnen und Einwohner
- 5 Protokollkontrolle
- 6 Information zum geplanten Umbau der Stadthalle
- 7 Informationen zum Stadtteilstadtteilfest
- 8 Bauanträge
- 8.1 Umbau eines Gemeinschaftsraumes in Gruppenraum, Waldorf-Kindergarten, Albert-Einstein-Str. 32
- 8.2 Az.: 02288-16 Nutzungsänderung im 1.OG von Gaststätte in Seniorentagespflegeeinrichtung, Rostock, Nobelstraße 55
- 9 Beschlussvorlagen
- 9.1 Leitlinien und Grundsätze zur Überarbeitung der Stellplatzsatzung der Hansestadt Rostock  
Vorlage: 2016/BV/1841
- 10 Bestätigung des Sitzungskalenders 2017
- 11 Informationen der Ortsamtsleiterin
- 12 Informationen der Ortsbeiratsvorsitzenden
- 13 Berichte der Ausschüsse
- 14 Verschiedenes
- 15 Schließen der Sitzung

#### **Protokoll:**

#### **Öffentlicher Teil**

<b>TOP 1 Eröffnung der Sitzung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Einladung, der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit</b>
--

Frau Schröder eröffnet die Sitzung, begrüßt die anwesenden Gäste und stellt die ordnungsgemäße Ladung fest.  
Der Ortsbeirat ist beschlussfähig.

<b>TOP 2 Änderungen der Tagesordnung</b>
--

Herr Posselt stellt den Antrag den TOP 10 vorzuziehen und als TOP 7 zu behandeln.  
Weiterhin soll die Tagesordnung um den Tagesordnungspunkt 8.2 Nutzungsänderung im 1. OG von Gaststätte in Seniorentagespflegeeinrichtung, Nobelstr. 55 erweitert werden.  
Der Ortsbeirat stimmt dem Antrag sowie der Erweiterung der Tagesordnung einstimmig zu.

### **TOP 3      Genehmigung der Niederschrift der Sitzung vom 07.07.2016**

Die Niederschrift liegt noch nicht vor.

### **TOP 4      Wünsche und Anregungen der Einwohnerinnen und Einwohner**

Es gibt zum wiederholten Male Beschwerden, dass am Ausgang zur Kleingartenanlage/ Höhe Bushaltestelle in der Tychsenstraße blaue Säcke mit Müll entsorgt wurden.  
Der Ortsbeirat wird noch einmal das Gespräch mit dem Kleingartenverein suchen.

Weiterhin wird die Verkehrssituation in der Schwaaner Landstraße als sehr belastend geschildert. Der Verkehr hat nach Empfinden von Anwohnern zum Teil durch die neu entstandene Wohnbebauung, Pendler aus dem Landkreis aber auch durch die Bussen und LKW's stark zugenommen.  
Die verkehrsberuhigenden Maßnahmen sind nach Ansicht von Anwohnern der Schwaaner Landstraße so nicht ausreichend.

Ein Einwohner macht darauf aufmerksam, dass in der Max-Planck-Straße auf dem Grünstreifen zur Kleingartenanlage „An`n schewen Barg“ Bäume abgebrochen sind und erfragt die Zuständigkeit.  
Das Ortsamt wird den Hinweis weiterleiten.

Der Planungs- und Gestaltungsbeirat der Hansestadt Rostock wird sich auf seiner Sitzung am 16.09.2016 in der Kunsthalle mit wichtigen Themen in der Südstadt beschäftigen.  
Die Veranstaltung ist zu den Themen der Südstadt öffentlich.

### **TOP 5      Protokollkontrolle**

entfällt

### **TOP 6      Information zum geplanten Umbau der Stadthalle**

Frau Schröder übergibt das Wort an Frau Burmeister und Herrn Ruwoldt von INROS LACKNER.

Nach kurzer Einleitung durch Frau Burmeister erläutert Herr Ruwoldt mittels Power-Point-Präsentation den geplanten Umbau der Stadthalle und die Vorhaben zur Gestaltung der Frei- und Außenflächen.

Die Grundstruktur des Daches und der Fassade sollen erhalten werden.

Die Vorverkaufskassen werden in die Eingangsbereiche integriert.

Das Foyer wird nach Norden in Gesamtbreite der Stadthalle 2-geschossig um den jetzt vorhandenen Vorplatz erweitert.

Unter Berücksichtigung bzw. einer weitest gehenden Erhaltung der Grünflächen wird der Vorplatz nach vorn verlagert. Die nördlichen Treppenzugänge bleiben an beiden Seiten erhalten bzw. werden erneuert. Eine behindertengerechte Zufahrt wird in den Grünstreifen integriert, so dass auch Rollstuhlfahrer zukünftig von der durch die Stadt neu angelegten Bus- und Taxi-Spur auf der Straße „Platz der Freundschaft“ die Stadthalle barrierefrei erreichen können.

Die zusätzliche Spur soll bis 2018 fertig sein. Sie soll verhindern, dass durch haltende Busse und Taxis bei Veranstaltungen ein Rückstau in den Südring entsteht. Das Parken von Fahrzeugen ist dort nicht vorgesehen.

Die Bäume werden in Absprache mit dem Amt für Stadtgrün, Naturschutz und Landschaftspflege weitestgehend erhalten.

Die geplante Umsetzung einer Parkhausvariante im Zusammenhang mit der Gestaltung des Areals südlich des Hauptbahnhofes, nördlich der Stadthalle auf der jetzigen Grünfläche, wurde in der Gestaltung des Vorplatzes der Stadthalle mit berücksichtigt.  
Eine Brückenvariante zur gefahrlosen Überquerung der Straße „Platz der Freundschaft“ zwischen Parkhaus und Stadthalle wäre in der baulichen Umsetzung unproblematisch.

Im Innenbereich wird die Nordtribüne abgebrochen, das Dach verlängert.  
Es entsteht eine neue 2-teilige Tribüne analog der Seitentribünen mit 660 Sitzplätzen.  
Im neuen Foyer entsteht mittig ein großer, zentraler Tresen für das Catering.  
Es wird ein Aufzug innen bis zur Dachterrasse führen und ein Hebelift von außen vorhanden sein.  
Im Foyer erreicht man den 2. Stock durch eine Freitreppe.  
Auf dem neuen Vorbau wird eine Dachterrasse entstehen.

Frau Burmeister verweist darauf, dass die Erhaltung des jetzigen Parkplatzes für die Stadthalle wichtig ist um die nötigen Kapazitäten bei Veranstaltungen vorhalten zu können.  
Das neu geplante Parkhaus wird zwingend benötigt, um die durch den Umbau möglich werdende höhere Auslastung dann auch nutzen zu können.

#### **TOP 7      Informationen zum Stadtteilstadt**

Herr Posselt informiert über das Stadtteilstadt am 10.09.2016 von 13:00-16:00 Uhr unter dem Motto „Wir bewegen uns“.  
Der OBR möchte sich nach dem Grundsatz „Wo drückt der Schuh“ als Ansprechpartner für die EinwohnerInnen präsentieren.  
Ein weiterer Stand ist für die Einsichtnahme des Gewinnerentwurfes zur „Gestaltung der südlichen Bahnhofsvorplatzes“ vorgesehen. Hier können sich die Bürger über die Neugestaltung des Vorplatzes Stadthalle, die Entwicklung der südlichen Fläche am Platz der Freundschaft (ehemals Netto) und die Neugestaltung ZOB informieren.  
Frau Schröder, Frau Neuendorf, Herr Posselt, Herr Patzwahl und Herr Wüstemann werden vor Ort sein und sich in der Betreuung der Stände abwechseln.

#### **TOP 8      Bauanträge**

##### **TOP 8.1    Umbau eines Gemeinschaftsraumes in Gruppenraum, Waldorf-Kindergarten, Albert-Einstein-Str. 32**

Der Bauausschuss hat sich mit der Thematik beschäftigt und empfiehlt dem Ortsbeirat die Zustimmung.

Dem Bauvorhaben wird zugestimmt.

##### **TOP 8.2    Az.: 02288-16 Nutzungsänderung im 1.OG von Gaststätte in Seniorentagespflegeeinrichtung, Rostock, Nobelstraße 55**

Der Bauausschuss hat sich mit der Thematik beschäftigt und empfiehlt dem Ortsbeirat die Zustimmung.

Der OBR stimmt der Nutzungsänderung einstimmig zu.

## TOP 9 Beschlussvorlagen

### TOP 9.1 Leitlinien und Grundsätze zur Überarbeitung der Stellplatzsatzung der Hansestadt Rostock Vorlage: 2016/BV/1841

An der Informationsveranstaltung für die Ortsbeiräte am 31.08.2016 hat Herr Patzwahl teilgenommen.

Die bisherige Stellplatzsatzung ist von 2006; es sind neue baurechtliche Vorschriften in Kraft getreten. Somit ist eine Überarbeitung bzw. Fortschreibung dringend notwendig geworden. Es wurden Leitlinien und Grundsätze erarbeitet, die dann im Ergebnis der Prüfung und Erörterung mit den Ortsbeiräten sowie Fachausschüssen der Bürgerschaft durch die Bürgerschaft als Grundlage für die sich dann anschließende inhaltliche Überarbeitung der Stellplatzsatzung beschlossen werden sollen.

#### **Beschluss:**

Die Bürgerschaft beschließt die Leitlinien und Grundsätze zur Überarbeitung der Stellplatzsatzung der Hansestadt Rostock (Anlage).

#### **Abstimmung:**

#### **Abstimmungsergebnis:**

Dafür:	8
Dagegen:	----
Enthaltungen:	----

Angenommen	x
Abgelehnt	

## TOP 10 Bestätigung des Sitzungskalenders 2017

Die Sitzungstermine für 2017 werden einstimmig bestätigt.

## TOP 11 Informationen der Ortsamtsleiterin

Frau Bornstein informiert über die geplante Neuerrichtung einer Fußgänger-Lichtsignalanlage (FLSA) über die Erich-Schlesinger-Straße im Bereich der Kooperativen Gesamtschule (KGS) Südstadt im IV Quartal 2016.

Resultierend aus der Erweiterung des Schulstandortes wird zukünftig mit erhöhten Schülerverkehrsströmen zwischen den beiden Schulstandorten KGS und ehemalige Berufliche Schule für Wirtschaft gerechnet.

Die Geh- und Radwegneugestaltung auf der Südseite in unmittelbarer Querungsnähe erfolgt im Rahmen der Baumaßnahme durch das Amt für Verkehrsanlagen.

Im Furtbereich der Fußgänger-LSA werden die Borde zur Kfz-Fahrbahn abgesenkt. Der Gehwegbereich wird auf beiden Straßenseiten mit Blindeneinrichtungen (Plattierungen) und die Ampelmaste zusätzlich mit Tonsignalen ausgestattet.

Die vorhandene Fußgängermittelinsel wird im Zuge der Baumaßnahmen demontiert.

## TOP 12 Informationen der Ortsbeiratsvorsitzenden

Frau Schröder informiert darüber, dass es im Vorfeld der nächsten Einwohnerversammlung Anfang Dezember zum B- Planvorentwurf „Groter Pohl“, ein Treffen mit Herrn Müller vom Amt für Stadtplanung geben wird.

Für Biestow soll im November eine Einwohnerversammlung zum Verkehrsgutachten für die geplante Erschließung der neuen Wohnbebauung Biestow Ausbau und südlich des Sildemower Weges stattfinden.

